



Rückblick 2021

VTRV



Inhalt

Inhalt	2
Vorwort des Präsidenten	4
Wieder ein Jahr für die Geschichtsbücher	4
Danke	5
Bericht des Sportdirektors	6
Nachwuchskader	6
Elite	6
Veranstaltungen/Breitensport/Age-Group	7
Nachwuchscup – Jolsport Junior TriCup	7
Veranstaltungen im Ländle	8
Kampfrichterwesen / TO (Technical Officials)	8
ÖM Medaillen alle Klassen / ÖTRV Kader	9
Staatsmeisterschaften	9
ÖM alle Klassen	9
ÖM Nachwuchs (bis inkl. Junioren)	9
ÖTRV-Kader 2021	9
ÖTRV-Kader 2022	9
Internationale Ergebnisse auf der Olympischen- und Sprint-Distanz	10
World Triathlon – U23-Weltmeisterschaften	10
Europe Triathlon – Europameisterschaft	10
World Triathlon Series (WTS)	10
Weltcup (Elite)	10
Europacup (Elite – Top 30)	10
Junioren-Europacup	10
Nationale Ergebnisse (Top 3)	11
Österr. Staatsmeisterschaften	11
Staatsmeisterin im Aquathlon	11
Staatsmeister im Crosstriathlon (Innsbruck)	11
Staatsmeisterschaft Langdistanz	11
Österreichische Meisterschaften	11
ÖM Triathlon Olympische Distanz	11
ÖM Crosstriathlon Standard Distanz	11
ÖM Crosstriathlon Sprintdistanz	11
ÖM Triathlon im Nachwuchsbereich	11
ÖM Aquathlon im Nachwuchsbereich	12
ÖTRV-Nachwuchscup Gesamtwertung (Podestplätze)	12
ÖM Triathlon Sprintdistanz	12

Ö(ST)M Triathlon – Langdistanz.....	12
Deutsche Triathlon-Bundesliga.....	12
Langdistanz PRO-Starter (Damen bis Top 10, Herren bis Top 15)	13
ITU Europameisterschaft Mitteldistanz Challenge Walchsee	13
Ironman 70.3 Switzerland	13
Challenge St. Pölten (Mitteldistanz).....	13
Ironman Switzerland.....	13
Ironman Lanzarote.....	13
Internationale Ergebnisse Age-Group (EM-/WM-Teilnahmen).....	13
Weltmeisterschaft Aquabike Challenge Almere-Amsterdam.....	13
Europameisterschaft Aquabike Challenge Walchsee.....	13
Europameisterschaft Mitteldistanz Challenge Walchsee.....	13
Landesmeisterschaften (VLM).....	14
VLM Triathlon Olympische Distanz (Trans Vorarlberg Triathlon).....	14
VLM Triathlon Sprintdistanz (Jannersee Triathlon)	14
VLM Triathlon Nachwuchs (Jannersee Triathlon).....	15

Vorwort des Präsidenten

Wieder ein Jahr für die Geschichtsbücher

Derselbe Spruch wie vor einem Jahr schon „abgedroschen“, aber es ist so. Trotz der COVID-19-Bremse die die Motivation der SportlerInnen und das Vereinsleben der Vereine sehr strapaziert, können wir von den sportlichen und Verbands-Erfolgen her auf ein äußerst erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Mit 2 Staatsmeistertiteln, etliche ÖM-Medaillen und der hervorragenden Entwicklung unseres Aushängeschildes Leon Pauger mit dem Highlight des 6. Rangs bei der U23-WM in Kanada, ist 2021 das erfolgreichste Jahr in unserer Geschichte. Eine Ausbeute die wir so noch nie vorweisen konnten. Trotzdem es in den letzten Jahren mehr als großartige Erfolge gegeben hat. Wir genießen die Erfolge der letzten Jahre und können sehr stolz auf unsere Entwicklung sein.

Dazu benötigt es die Begeisterung, Motivation, das Herzblut der SportlerInnen, und viele engagierte und begeisterte Personen im Hintergrund die den entsprechenden Rahmen für die Entwicklung zur Verfügung stellen. Ich bin stolz, dabei gewesen zu sein und noch dabei zu sein, wie der VTRV sich von einem kleinen Verband zu einem großen Team entwickelt hat. Ein Team, mit dem es möglich ist, Dinge umzusetzen, von denen wir vor einigen Jahren nur träumen konnten.

Zu den sensationellen sportlichen Erfolgen kommt die starke Entwicklung des Verbandes. Wir wurden heuer vom Land in die höchste Zertifizierungsstufe „Leistungszentrum mit internationaler Auswirkung“ hochgestuft. Das kommt nicht von ungefähr, das ist das Ergebnis einer konstanten Weiterentwicklung und dem großen Engagement aller Beteiligten.

Ein wichtiges Ziel, das wir erreichen konnten, ist eine gewisse finanzielle Sicherheit. Das befähigt uns auch SportlerInnen ohne großen finanziellen Hintergrund eine Triathlon Karriere/Entwicklung bieten zu können. Und entsprechend mehr Leistungen den Sportlern bieten zu können.

Zwei wichtige Meilensteine waren/sind die Installation der Stelle des Sportdirektors. Durch diese konnten wir, trotz Corona, wichtige Punkte durchführen, initiieren, weiterentwickeln. Und das Akquirieren von Sponsoren, die uns das Ganze finanziell ermöglichen.

Natürlich ist uns klar, dass wir trotzdem einige Baustellen haben. Und es gilt die Euphorie dazu zu nutzen diese entsprechend weiter zu verfolgen und zu entwickeln. Vor allem die Nachwuchsförderung /Entwicklung ist hier hervorzuheben. Und jetzt in der schwierigen Zeit, die Vereine wo es nur geht zu unterstützen und zu motivieren.

Wir haben gesehen, mit Engagement, Visionen, Ziele und Begeisterung ist Vieles möglich.

Packen wir es an!

Danke

Danke an unsere Vereine für ihr unermüdliches Engagement – auch in Coronazeiten.

Danke an die Veranstalter, die den Mut hatten trotz der Unsicherheiten im Vorfeld ihre Veranstaltung durchzuziehen.

Danke an alle freiwilligen HelferInnen, ohne die keine Veranstaltung über die Bühne gehen könnte.

Danke an alle aktiven SportlerInnen, die weltweit die Fahnen des Ländle hochhalten.

Danke an unsere TOs für ihren Einsatz – auch bei nationalen Rennen.

Danke an das Land Vorarlberg, das Olympiazentrum und das Sportgymnasium Dornbirn, die immer für unsere SportlerInnen da sind.

Danke an das Stadtbad Dornbirn für die bestmögliche Unterstützung auch während der Pandemie.

Danke an den Schwimmverband für die sehr gute Zusammenarbeit.

Danke an unseren gesamten Vorstand und unsere Trainer für ihren unermüdlichen Einsatz und die professionelle Arbeit.

Danke an unsere Sponsoren, Jolsport und RuppFood, ohne die vieles nicht möglich wäre.

Danke an Alle, die uns auf unserem Weg unterstützen und uns begleiten.

Danke an Alle, die wir noch vergessen haben – nur durch das Miteinander sind unsere Erfolge möglich.

Bericht des Sportdirektors

Nachwuchskader

2021 stand für unsere AthletInnen im Nachwuchskader nach den vielen coronabedingten Rennabsagen des Vorjahres eine mehr oder weniger normale Wettkampfsaison an. Nicht nur die Österreichischen Meisterschaften, sondern auch die Rennen des ÖTRV Nachwuchscups wurde als Massenstartrennen ausgetragen.

Die Saison startet wie gewohnt mit dem Swim & Run in der Wiener Südstadt. Hier konnte unsere JuniorInnen Sarah Hämmerle (RV DJs Bikeshop Simplon Hard), Larissa Burtscher (Tri Team Bludenz) und Noah Künz (RV DJs Bikeshop Simplon Hard) ihre bereits vorher erbrachten Normzeiten für den Junioreneuropacup bestätigen und zeigen, dass sie das Training im Winter genutzt haben. Chiara Burtscher und Samuel Künz (beide RV DJs Bikeshop Simplon Hard) konnten ihre guten Trainingsleistungen aus dem Winter bestätigen, schrammten aber um wenige Sekunden an der Europacup-Norm vorbei.

Im ÖTRV Nachwuchscup belegten in der weiblichen Jugend Chiara Burtscher am Saisonende Rang 15, Anja Sorger (Tri Dornbirn) beendete ihre Saison mit Rang 18. Bei den Juniorinnen bestätigten Sarah Hämmerle und Larissa Burtscher mit Rang 2 und 3, dass sie zur nationalen Spitze in ihrer Altersklasse zählen. In der Altersklasse Schüler B männlich zeigte unser B-Kaderathlet Raphael Künz (RV DJs Bikeshop Simplon Hard) als jüngerer Jahrgang mit einem vierten Platz auf! Finn Bijlhouwer (Tri Team Bludenz) belegte am Saisonende Rang 18, Samuel Künz wurde in der männlichen Jugend zwölfter. Bei den Junioren beendete Noah Künz seine letzte Saison in dieser Altersklasse als siebter.

Ein erstes Saisonhighlight waren die Österreichischen Meisterschaften der Schüler und Jugend in Kitzbühel, die als Rahmenbewerb der Triathlon Europameisterschaften ausgetragen wurden. Hier sorgte Raphael Künz als einziger VTRV-Athlet mit Rang 2 bei den Schülern B für eine Medaille. Auch bei den Österreichischen Meisterschaften im Aquathlon konnte Raphael Künz mit einem dritten Rang zeigen, dass er in seiner Alterklasse zu den besten gehört. Für den größten Erfolg dieser Saison sorgte im selben Bewerb Sarah Hämmerle, die sich mit einem beherzten Rennen den Staatsmeistertitel sichern konnte. Im Triathlon konnte sich Sarah Hämmerle den Titel der Vizeweisterin Juniorinnen sichern, Larissa Burtscher holte Bronze. Noah Künz wurde bei den Österreichischen Meisterschaften im Triathlon fünftbester Junior.

Auf internationaler Bühne begann die Saison mit einem Junioreneuropacup in Caorle (ITA). Hier konnte Larissa Burtscher mit Rang 21 aufzeigen. Sarah Hämmerle und Noah Künz belegten die Ränge 38 und 29. Beim Saisonhighlight auf internationaler Ebene, der Junioreneuropameisterschaft in Kitzbühel wurden die VTRV-Farben von Larissa Burtscher mit Rang 45 in der Gesamtwertung und einem starken B-Finale (Rang 15) hochgehalten. Mit den Junioreneuropacups in Caorle, Wels, Tiszaujvaros (HUN), Banyoles (ESP) und der Junioreneuropameisterschaft in Kitzbühel beschickte der VTRV insgesamt 5 internationale Rennen.

Elite

Im Elitebereich konnte Leon Pauger (Pro Cycle Team Bregenz) an seine guten Leistungen aus dem Vorjahr anknüpfen und diese im Lauf der Saison bestätigen. War der Start in die Wettkampfsaison noch etwas holprig, machte Leon Pauger mit einem 8 Rang in der Altersklasse U23 bei der Europameisterschaft in Kitzbühel auf sich aufmerksam. Neben seinem ersten Start in der höchsten internationalen Rennkategorie, der WTS (World Triathlon Series) in Leeds (GBR) – welches Leon auf Rang 38 finishte – war die Weltmeisterschaft in Edmonton (CAN) das absolute Highlight der Saison. Hier belegte Leon Pauger den überragenden 6. Platz.

Maximilian Hammer (Tri Dornbirn) zeigte mit einem 14. Platz bei der stark besetzten Challenge St. Pölten, einem 10. Platz beim Ironman Lanzarote und einem 9. Rang beim Ironman Switzerland, dass er nicht nur national einer der besten Mittel- und Langdistanzler ist, sondern auch international den Anschluss an die Weltspitze schafft.

Auch Martin Bader konnte 2021 wieder zeigen, dass er immer noch zu den besten Athleten Österreichs auf der Mitteldistanz zählt und dies mit seinen 11. Plätzen bei der Europameisterschaft Mitteldistanz in Walchsee, sowie beim Ironman 70.3 Switzerland unter Beweis stellen.

In der Alterklasse U23 konnte sich Moritz Meier (Tri Team Bludenz) mit einem 3. Rang bei der Österreichischen Meisterschaft über die Olympische Distanz und einem 5. Rang über die Sprintdistanz in Szene setzen.

Niclas Baldauf beendete nach der Saison 2020 seine aktive Karriere.

Bianca Steurer beendete ebenfalls vor Kurzem offiziell ihre Karriere.

Veranstaltungen/Breitensport/Age-Group

Auch für die Age Group AthletInnen fanden nach den fielen coronabedingten Rennabsagen 2020 dieses Jahr wieder Wettkämpfe statt.

National und international konnte hier Sabine Buxhofer (AK 40-44, Tri Dornbirn) mit dem Österreichischen Meistertitel ihrer Altersklasse im Aquathlon und einem 5. Rang bei der Europameisterschaft über die Mitteldistanz in Walchsee aufzeigen. Birgit Zlimnig (AK 50-54, Tri Team Lustenau) belegte im selben Rennen Platz 15 ihrer Altersklasse, Peter Schott (AK 55-59, Tri Dornbirn) holte sowohl bei der Aquabike EM, als auch bei der WM den Bronzerang.

Nachwuchscup – Jolsport Junior TriCup

Wie bereits im vergangenen Jahr musste der Jolsport Junior TriCup auch 2021 leider abgesagt werden. Die Planungen für 2022 laufen aber bereits und wir sehen positiv ins neue Jahr.

Veranstaltungen im Ländle

War es 2020 nur eine Veranstaltung, die im Ländle stattgefunden hat, so können wir dieses Jahr auf zwei Veranstaltungen zurückblicken. Nachdem das Ironmännli, das Isamännle und der Bregenz Triathlon leider abgesagt werden mussten, blieben der Trans Vorarlberg Triathlon und der Jannersee Triathlon bestehen.

Das Team rund um den Trans Vorarlberg Triathlon ließ sich von den Coronaauflagen nicht abschrecken und schuf, wie schon im letzten Jahr wieder ein neues Format. Rund um den Paspelssee ging es in einer Olympischen Distanz um den Landesmeistertitel. Dazu wurde ein weiteres Rennen über die Sprintdistanz ausgetragen. Das Highlight des Rennens war aber der Start der beiden Schweizer Olympia Starterinnen Nicole Spirig und Max Studer, die das Rennen als letzte Vorbereitung für Tokio nutzten. Den Landesmeistertitel über die Olympische Distanz bei den Frauen sicherte sich Sabine Buxhofer bei den Frauen und Martin Bader bei den Männern (beide Tri Dornbirn).

Ein weiterer Olympiastarter komplettierte auch das Starterfeld des Jannersee Triathlon. Mit Lukas Hollaus stand dort ein frisch gebackener österreichischer Olympionike an der Startlinie und komplettierte das starke Teilnehmerfeld. Den Landesmeistertitel über die Sprintdistanz sicherte sich bei den Frauen Stefanie Frei (Tri Team Bludenz) und bei den Männern Martin Bader (Tri Dornbirn).

- Trans Vorarlberg Triathlon – Olympische Distanz 122 TeilnehmerInnen, Sprintdistanz 53 TeilnehmerInnen
- Jannersee Triathlon – Nachwuchs 54 TeilnehmerInnen, allgemeine Klasse 112 TeilnehmerInnen, Staffeln 26

Kampfrichterwesen / TO (Technical Officials)

Wie oben unter „Veranstaltungen“ erwähnt hatten wir heuer 2 Veranstaltungen die von unseren TOs bestens betreut und begleitet wurden. Die Zusammenarbeit mit den Veranstaltern funktionierte sehr gut und somit konnten den Sportlerinnen top organisierte Wettkämpfe geboten werden.

Vom ÖTRV wurde heuer im Frühjahr ein sogenannter „Refresher“ Online zur Verfügung gestellt. In diesem gab es eine Zusammenfassung der wichtigsten Regeln und danach eine kleine Prüfung zu absolvieren. Zur großen Freude taten dies bei uns über 20 TOs.

Der Technische Stellvertreter, Maximilian Rusch, nahm beim Nationalen Workshop der ÖTRV-TKs teil. Der einige wichtige richtungsweisende Entscheidungen/Strategien/Ziele hervorbrachte. Dazu stellte er sich für die Europameisterschaft in Kitzbühel und den Europacup in Wels als TO zur Verfügung.

Als Motivation für alle TOs stellte der ÖTRV ein neues TO-Basispaket vom Sponsor Jolsport zusammen. Alle aktiven TOs wurden somit neu eingekleidet. Die nötigen Finanzen wurden vom ÖTRV und den Landesverbänden zur Verfügung gestellt.

ÖM Medaillen alle Klassen / ÖTRV Kader

Staatsmeisterschaften

- 2 x Gold
- 1 x Silber

ÖM alle Klassen

- 5x Gold
- 3x Silber
- 5x Bronze

ÖM Nachwuchs (bis inkl. Junioren)

- 3 x Gold
- 3 x Silber
- 4 x Bronze

ÖTRV-Kader 2021

ÖTRV A-Kader	Pauger Leon
ÖTRV B-Kader Nachwuchs	Sarah Hämmerle (RV DJs Bikeshop Simplon Hard), Larissa Burtscher (Tri Team Bludenz)
ÖTRV C.Kader Nachwuchs	Jakob Meier (Tri Team Bludenz)
ÖTRV Langdistanz Nationalteam	Maximilian Hammerle (Tri Dornbirn), Bianca Steurer (Tri Dornbirn)
ÖTRV Crosstriathlon Nationalteam	Moritz Meier (Tri Team Bludenz)

ÖTRV-Kader 2022

Steht aktuell noch nicht fest (Stand 05.10.2021).

Internationale Ergebnisse auf der Olympischen- und Sprint-Distanz

World Triathlon – U23-Weltmeisterschaften

Leon Pauger (Pro Cycle Team Bregenz) 6. Platz U23

Europe Triathlon – Europameisterschaft

Leon Pauger (Pro Cycle Team Bregenz) 8. Platz U23
22. Platz Elite

Larissa Burtscher (Tri Team Bludenz) 45. Platz Juniorinnen

World Triathlon Series (WTS)

Leeds (GBR)

Leon Pauger (Pro Cycle Team Bregenz) 38. Platz

Hamburg (DEU)

Leon Pauger (Pro Cycle Team Bregenz) 23. Platz

Weltcup (Elite)

Arzachena (ITA)

Leon Pauger (Pro Cycle Team Bregenz) 28. Platz

Europacup (Elite – Top 30)

Caorle (ITA)

Leon Pauger (Pro Cycle Team Bregenz) 24. Platz

Junioren-Europacup

Caorle (ITA)

Larissa Burtscher (Tri Team Bludenz) 21. Platz

Sarah Hämmerle (RV DJs Bikeshop Simplon Hard) 38. Platz

Noah Künz (RV DJs Bikeshop Simplon Hard) 29. Platz

Wels (AUT)

Sarah Hämmerle (RV DJs Bikeshop Simplon Hard) 22. Platz

Larissa Burtscher (Tri Team Bludenz) 23. Platz

Noah Künz (RV DJs Bikeshop Simplon Hard) 27. Platz

Tiszaujvaros (HUN)

Larissa Burtscher (Tri Team Bludenz) 45. Platz

Noah Künz (RV DJs Bikeshop Simplon Hard)	42. Platz
<u>Banyoles (ESP)</u>	
Larissa Burtscher (Tri Team Bludenz)	33. Platz
Noah Künz (RV DJs Bikeshop Simplon Hard)	42. Platz

Nationale Ergebnisse (Top 3)

Österr. Staatsmeisterschaften

Staatsmeisterin im Aquathlon

Sarah Hämmerle (RV DJs Bikeshop Simplon Hard)

Staatsmeister im Crosstriathlon (Innsbruck)

Moritz Meier (Tri Team Bludenz)

Staatsmeisterschaft Langdistanz

Vizestaatsmeister Maximilian Hammerle (Tri Dornbirn)

Österreichische Meisterschaften

ÖM Triathlon Olympische Distanz

Moritz Meier (Tri Team Bludenz) 3. Platz U23

ÖM Crosstriathlon Standard Distanz

Moritz Meier (Tri Team Bludenz) 1. Platz U23

ÖM Crosstriathlon Sprintdistanz

Larissa Burtscher (Tri Team Bludenz) 1. Platz Juniorinnen

Noah Künz (RV DJs Bikeshop Simplon Hard) 1. Platz Junioren

Samuel Künz (RV DJs Bikeshop Simplon Hard) 3. Platz Jugend

ÖM Triathlon im Nachwuchsbereich

Sarah Hämmerle (RV DJs Bikeshop Simplon Hard) 2. Platz Juniorinnen

Larissa Burtscher (Tri Team Bludenz) 3. Platz Juniorinnen

Raphael Künz (RV DJs Bikeshop Simplon Hard) 2. Platz Schüler B m

ÖM Aquathlon im Nachwuchsbereich

Sarah Hämmerle (RV DJs Bikeshop Simplon Hard) 1. Platz Juniorinnen

Raphael Künz (RV DJs Bikeshop Simplon Hard) 3. Platz Schüler B m

ÖTRV-Nachwuchscup Gesamtwertung (Podestplätze)

Sarah Hämmerle (RV DJs Bikeshop Simplon Hard) 2. Platz Juniorinnen

Larissa Burtscher (Tri Team Bludenz) 3. Platz Juniorinnen

ÖM Triathlon Sprintdistanz

Sarah Hämmerle (RV DJs Bikeshop Simplon Hard) 2. Platz Juniorinnen

Larissa Burtscher (Tri Team Bludenz) 3. Platz Juniorinnen

Ö(ST)M Triathlon – Langdistanz

Maximilian Hammerle (Tri Dornbirn) 1. Platz M24-29

Deutsche Triathlon-Bundesliga

Martin Bader (Tri Dornbirn) Rang 30 in Berlin

Langdistanz PRO-Starter (Damen bis Top 10, Herren bis Top 15)

ITU Europameisterschaft Mitteldistanz Challenge Walchsee

Martin Bader (Tri Dornbirn) Rang 11 (Elite)

Ironman 70.3 Switzerland

Martin Bader (Tri Dornbirn) Rang 11

Challenge St. Pölten (Mitteldistanz)

Maximilian Hammerle (Tri Dornbirn) Rang 14

Ironman Switzerland

Maximilian Hammerle (Tri Dornbirn) Rang 9

Ironman Lanzarote

Maximilian Hammerle (Tri Dornbirn) Rang 10

Internationale Ergebnisse Age-Group (EM-/WM-Teilnahmen)

Weltmeisterschaft Aquabike Challenge Almere-Amsterdam

Peter Schott (Tri Dornbirn) AK 55 Rang 3 (Bronze)

Europameisterschaft Aquabike Challenge Walchsee

Peter Schott (Tri Dornbirn) AK 55 Rang 3 (Bronze)

Europameisterschaft Mitteldistanz Challenge Walchsee

Gerhard Müller (TriTeam Lustenau) AK 55 Rang 2 (Silber)

Sabine Buxhofer (Tri Dornbirn) AK 40 Rang 5

Birgit Zlimnig (Tri Team Lustenau) AK 50 Rang 15

Landesmeisterschaften (VLM)

VLM Triathlon Olympische Distanz (Trans Vorarlberg Triathlon)

Landesmeisterin: Sabine Buxhofer (Tri Dornbirn)

Landesmeister: Martin Bader (Tri Dornbirn)

Damen:

W 30 Stefanie Frei (Tri Team Bludenz)

W 35 Denise Neufert (hellblau.POWERTEAM)

W 40 Sabine Buxhofer (Tri Dornbirn)

W 45 Marlene Mitteregger (Tri Team Lustenau)

Mannschaftswertung keine Wertung/keine Mannschaft

Herren:

M U23 Moritz Meier (Tri Team Bludenz)

M 24 Martin Bader (Tri Dornbirn)

M 30 Andreas Jung (hellblau.POWERTEAM)

M 35 Johannes Kiefer (Tri Team Kleinwalsertal)

M 40 Mario Leitner (hellblau.POWERTEAM)

M 50 Martin Beer (Tri Dornbirn)

M 55 Gerhard Müller (Tri Team Lustenau)

M 60 Christian Grabher (Tirgantium Brengenz)

Mannschaftswertung Tri Dornbirn

VLM Triathlon Sprintdistanz (Jannersee Triathlon)

Landesmeisterin: Stefanie Frei (Tri Team Bludenz)

Landesmeister: Martin Bader (Tri Dornbirn)

Damen:

Jugend Chiara Burtscher (RV DJ's Bikeshop Simplon Hard)

W 30 Stefanie Frei (Tri Team Bludenz)

W 35 Denise Neufert (hellblau.POWERTEAM)

W 40 Sabine Buxhofer (Tri Dornbirn)

W 45 Yvonne Sonderegger (Tri Team Bludenz)

Mannschaft Tri Dornbirn

Herren:

Jugend	Samuel Künz (RC DJ's Bikeshop Simplon Hard)
Junioren	Stephan Bittendorfer (Tri Team Bludenz)
M 24	Martin Bader (Tri Dornbirn)
M 30	Tobias Laukenmann (Tri Dornbirn)
M 35	Philipp Schnetzer (Tri Dornbirn)
M 40	Mario Leitner (hellblau.POWERTEAM)
M 45	Hanno Hämmerle (TS Lustenau)
M 50	Martin Beer (Tri Dornbirn)
M 55	Christian Moritsch (RV DJ's Bikeshop Simplon Hard)
Mannschaft	Tri Dornbirn

VLM Triathlon Nachwuchs (Jannersee Triathlon)

Weiblich:

Schülerinnen E	Luisa Auer (Tri Dornbirn)
Schülerinnen D	Julja Bijlhouwer (Tri Team Bludenz)
Schülerinnen C	Lina Kanner (Tri Dornbirn)
Schülerinnen B	Johanna Piringer (RV DJ's Bikeshop Simplon Hard)

Männlich:

Schüler E	Elias Meusburger (Tri Dornbirn)
Schüler D	Luis Kostelac (Tri Dornbirn)
Schüler C	Lorenz Ferschitz (RV DJ's Bikeshop Simplon Hard)
Schüler B	Raphael Künz (RV DJ's Bikeshop Simplon Hard)
Schüler A	Moritz Schertler

Mannschaft SchülerInnen (C, B, A):

RV DJ's Bikeshop Simplon Hard (Raphael Künz, Johanna Piringer, Lorenz Ferschitz)